MODELL DES MONATS

aus Lace 04

Pulli in A-Linie mit Zopf-Noppenmuster

Größe 36/38 (40/42)

Die Angaben in Klammern gelten für Größe 40/42. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität **„Lace Pearls“** (30 % Schurwolle (Merino), 18 % (Baby) Alpaka, 18 % (Superkid) Mohair, 26 % Polyamid, 8 % Glas, Lauflänge ca. 137 m/25 g): ca. **175 (200) g** helles Rosenholz **(Fb. 10)**; Stricknadeln Nr. 4,5, 1 Wollhäkelnadel Nr. 4.

Rippen: 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Glatt re: Hin-R re, Rück-R li str.

Zopf-Noppenmuster: Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite über die M zwischen den Pfeilen 1x str., dabei mit 50 M beginnen und in der 1. R wie gezeichnet 16 M zun. = 66 M. In der Höhe die 1. – 22. R 1x str., dann die 7. – 22. R stets wdh. Die R a zeigt noch die vorletzte Rippen-R des Bunds.

Betonte Abnahmen: Am R-Anfang nach der 2. M 2 M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am R-Ende vor den letzten 2 M 2 M re zus.-str. Es wird beids. je 1 M abgenommen.

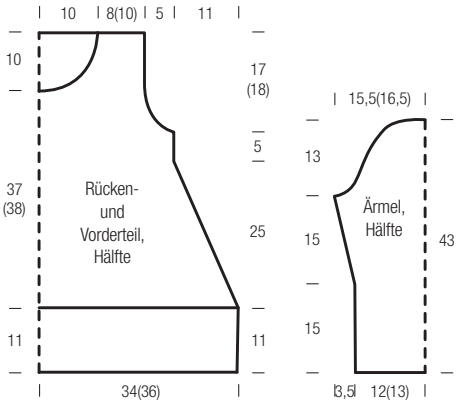
Maschenproben: 19 M und 25 R glatt re mit Nd. Nr. 4,5 gestrickt = 10 x 10 cm; die 66 M des Zopf-Noppenmusters sind ca. 28 cm breit.

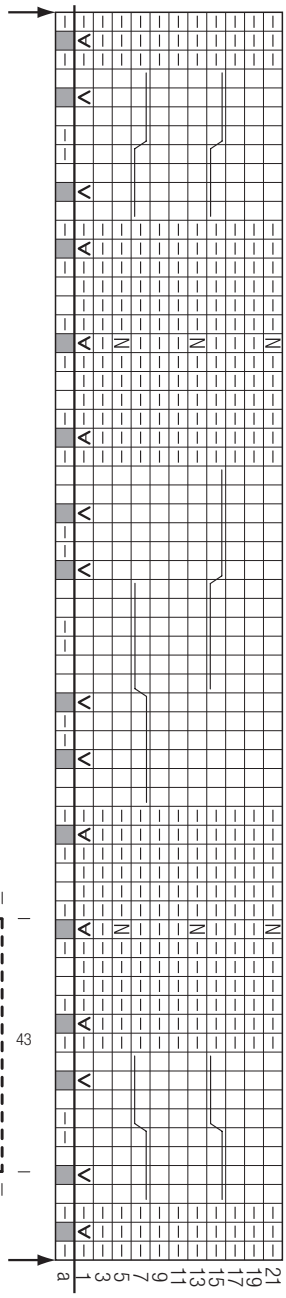
Rückenteil: 128 (136) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Für den hohen Bund 11 cm = 30 R Rippen str., dabei in 1. R nach der Rand-M mit 2 M re beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M re enden. Dann in folg. Einteilung weiterarb.: Rand-M, 38 (42) M glatt re, 50 M Zopf-Noppenmuster, dabei wie gezeichnet 16 M zun. = 66 M, 38 (42) M glatt re, Rand-M = 144 (152) M nach der 1. R. Beids. für die A-Linie in der 3. R ab Bundende 1 M betont abn., dann in jeder 4. R 8x je 1 M betont abn. und in jeder 2. R noch 12x je 1 M betont abn. = 102 (110) M. Nach 25 cm = 62 R ab Bundende beids. 1 Markierung anbringen und gerade weiterstr. Nach 5 cm = 12 R ab Markierung beids. für die Armausschnitte 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M, 1x 2 M und 1x 1 M abk. = 82 (90) M. Nun wieder gerade weiterstr. In 17 (18) cm = 42 (46) R Armausschnitthöhe alle M gerade abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits in 7 (8) cm = 16 (20) R Armausschnitthöhe die mittl. 18 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 1x 2 M und 8x je 1 M abk. Die restl. 19 (23) Schulter-M in gleicher Höhe wie am Rückenteil abk. Die andere Seite gegenleich beenden.

Ärmel: 48 (52) M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Glatt re str. Beids. für die Schrägungen in der 39. R ab Anschlag 1 M zun., dann in jeder 6. R noch 2x je 1 M und in jeder 4. R 4x je 1 M zun. = 62 (66) M. Nach 15 cm = 38 R ab 1. Zunahme beids. für die Ärmelkugel 3 M abk., dann in jeder 2. R noch 14x je 1 M und 1x 3 M abk. In der folg. R die restl. 22 (26) M abk.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen. Nun mit der Häkelnd. Nr. 4 den Halsausschnittrand mit 1 Rd fe M, dann mit 1 Picot-Rd wie folgt überhäkeln: Mit 1 fe M über einer Schulternaht beginnen, ★ 1 Picot [= 3 Luftm, 1 fe M zurück in die 1. Luftm], damit 2 fe M der Vor-Rd übergehen, 1 fe M, ab ★ stets wdh. Jede Rd mit 1 Kettm schließen. Die Anschlagränder der Ärmel genauso überhäkeln. Ärmel einsetzen.





Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

⊟ = 1 M li

☑ = 1 M re verschränkt aus dem Querfaden zun.

☑ = 1 M li verschränkt aus dem Querfaden zun.

■ = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen

N = 1 Noppe: aus 1 M 5 M herausstr.: 1 M re, 1 M re verschränkt im Wechsel, Arbeit wenden, die 5 M li str., Arbeit wenden, die 5 M re str., Arbeit wenden, die 5 M li str., Arbeit wenden, nun nacheinander die 2. – 5. M über die 1. M heben

= 8 M nach li verkreuzen: 4 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die folg. 4 M re str., dann die 4 M der Hilfsnd. re str.

= 8 M nach re verkreuzen: 4 M auf 1 Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, die folg. 4 M re str., dann die 4 M der Hilfsnd. re str.

= 12 M nach li verkreuzen: 6 M auf 1 Hilfsnd. vor die Arbeit legen, die folg. 6 M re str., dann die 6 M der Hilfsnd. re str.

= 12 M nach re verkreuzen: 6 M auf 1 Hilfsnd. hinter die Arbeit legen, die folg. 6 M re str., dann die 6 M der Hilfsnd. re str.

Mehr unter www.lanagrossa.de